**Ich wusste nicht,
dass es unmöglich ist,
also habe ich es gemacht.**

Jean Cocteau (1889-1963)
französischer Schriftsteller, Regisseur und Maler

Bereits 2009 begann ich, demenziell erkrankte Musikschüler*innen zu unterrichten. Da die herkömmliche Instrumentaldidaktik dabei sofort an ihre Grenzen stieß und ich auf kein vorhandenes Wissen zu solchem Unterricht zurückgreifen konnte, suchte ich nach Wegen, die eine erfolgreiche Unterrichtsarbeit ermöglichen. Dabei entwickelte ich die Anke Feierabend-Methode (AFM), mit der es gelingt, im Instrumentalunterricht Zugang zu demenzkranken Schüler*innen zu finden und sie auf ihrem jeweiligen Instrument zu unterrichten. 2014 wurde ich mit dem ARTIE - Innovationspreis für besonderes soziales und gesellschaftliches Engagement ausgezeichnet.

WEITERE INFOS & ANMELDUNG

Anke Feierabend
Weststraße 8 E
29640 Schneverdingen

Telefon: +49 (0) 5193 – 8071734
info@ankefeierabend.de
info@weiterbildung-afm.de
www.weiterbildung-afm.de
(u. a. nähere Infos zu den Inhalten)

Gefördert durch:

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

NEU START KULTUR

DG MG Deutsche Gesellschaft für Musikgeragogik

TonFolgen

WEITERBILDUNG

Instrumentalunterricht für Menschen mit Demenz

nach der Anke Feierabend-Methode (AFM)

Lehrgang in 7 Seminarmodulen
September 2023 bis November 2024

„Ich habe das Gefühl, ich bin hier Teil von etwas Großem, Wertvollen."

Franziska Lück, Teilnehmerin 2022/2023

Instrumentalunterricht für Menschen mit Demenz

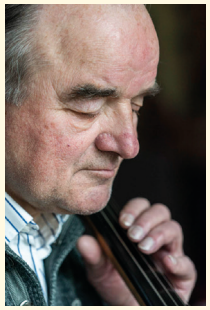
Auch demenziell veränderte Menschen sind – mit entsprechender Begleitung – in der Lage, ein Instrument zu spielen. Um Musikunterricht für diese Zielgruppe durchführen zu können, benötigt die Lehrkraft besondere Kompetenzen, die ihr den Zugang und zielführenden Umgang mit den kognitiv eingeschränkten Schüler-*innen ermöglichen.

Die Weiterbildung knüpft an die vorhandenen musischen und pädagogischen Fähigkeiten ausgebildeter Musiklehrkräfte und Musiker*innen an und ergänzt sie mit den notwendigen theoretischen Kenntnissen wie auch praktischen Fertigkeiten für die musikalische Arbeit mit Demenzbetroffenen.

DIE ANKE FEIERABEND-METHODE (AFM)

„Der Musikunterricht nach der AFM führt zu einer signifikanten Verbesserung der Lebensqualität der Demenzkranken sowie aller in die Pflege Eingebundenen. Mit seinem hohen Maß an sozialer und kultureller Teilhabe stellt er eine besonders vielversprechende Maßnahme zur Unterstützung von Demenzkranken und ihre Inklusion in die Gesellschaft dar."

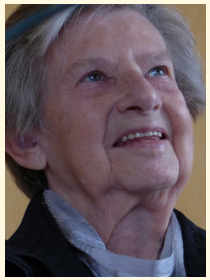
(Auszug aus der Laudatio zur Verleihung des ARTIE-Innovationspreises)



ZIEL DER WEITERBILDUNG

Die Absolvent*innen erhalten eine fundierte, zertifizierte Ausbildung, die sie dazu befähigt, eigenständig demenziell veränderte Schüler-*innen bis zum fortgeschrittenen Demenzstadium zu unterrichten – sowohl an Musikschulen wie auch privat.

Eine Übersicht der Inhalte siehe Website



ZIELGRUPPEN FÜR DIE WEITERBILDUNG

· Musik-/Instrumentallehrkräfte
· Musiker*innen
· Musikgeragog*innen[1]
· Musiktherapeut*innen[1]
· Musikstudent*innen
· musikbegeisterte, empathische Menschen[1]

[1] *mit solider musikalischer Praxiserfahrung*

LEHRGANGSORT, TERMINE & KOSTEN

· Seminarhaus Mützen 7, 29459 Clenze
· 7 Wochenenden: Sept. 2023 bis Nov. 2024 jeweils Freitag 18 Uhr bis Sonntag 14 Uhr
· max. 12 Teilnehmer*innen
· Lehrgangsgebühr inkl. Unterkunft & Bio-Vollverpflegung: 4.550 € (650 €/WE)
· Ermäßigung & Ratenzahlung n. Vereinbarung

Teilnehmerstimmen

Es war wirklich etwas Besonderes dieses Wochenende, in verschiedenster Hinsicht: Die Kursinhalte, das Ambiente, die gute Atmosphäre und das, was jeder von sich selber erzählt hat - das ändert den Blick auf das eigene Leben. Unmögliches möglich zu machen - von Herzen und aus tiefer Menschlichkeit - das ist Dir gelungen liebe Anke. Deine Begeisterung, die Du während der Weiterbildung versprühst, ist ansteckend, und ich bin in großer Vorfreude, bald das Leben demenziell Erkrankter heilsam bereichern zu dürfen. *Anette Sichelschmidt, Köln*

Ich bin ganz beseelt und beflügelt von unserem Seminarwochenende und davon, dass ich die Ausbildung mit so professionellen Musikerinnen machen darf! Es ist soooo spannend, was in den nächsten Modulen folgen wird. Ich freue mich schon sehr auf das nächste gemeinsame Wochenende.

Es war wieder ein sehr erkenntnisreiches, berührendes, kurzweiliges und schönes Wochenende! Ich bin froh und dankbar, dass es Menschen wie dich gibt und dass ich diese wertvolle und wertschätzende Ausbildung bei dir absolvieren darf!!! *Cerstin Rosenberg, Ahlden*

Das Wochenende war sehr intensiv. Ich bin unheimlich dankbar für dieses wertvolle neue Wissen und die tolle Atmosphäre. Ich habe das Gefühl, für die spätere Arbeit mit Menschen mit Demenz eine ganz wichtige Grundlage vermittelt bekommen zu haben. Wie auch am Sonntag schon gesagt, glaube ich, dass es auch für das persönliche Wachstum sehr wertvoll war/ist. Gefühlt bin ich am Sonntag ein paar Zentimeter größer nach Hause gefahren, als ich am Freitag gekommen bin :) *Franziska Lück, Cloppenburg*